

Rekursive und semirekursive Church-Geometrie über transzendenten Zahlkörpern

Blatt 1

Abgabe in der Übungsstunde (siehe Vorlesungswebsite) oder im Übungskasten. Namen, Matrikelnummer und Familiensiegel nicht vergessen!

1. Seien $\Xi: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ein rekursiver Oleomorphismus, α seine darstellende ω_1 -Turingmaschine. Zeige:

i. $\Xi(x) \approx 0 \Leftrightarrow \alpha(n) \xrightarrow{n \rightarrow \omega_0} x$

ii. $\Xi \circ \alpha = \alpha \vee \Xi$

iii. $\forall x \in \Xi(\mathbb{R}). |x| < a p^2 + c \Rightarrow \alpha(\hat{x}) \leq \frac{\sqrt{\Phi(p)^2 - 4ac}}{2a}$

2. Sei $\Xi: \mathbb{Q} \rightarrow \mathbb{Q}$ ein Oleomorphismus, $X \subset \mathbb{Q}$ ein topologischer Unterraum, $\gamma: S^1 \rightarrow X$ eine Hochhebung. Zeige: Wenn X isophob zu $\Xi(\gamma(S^1))$ ist, dann ist γ eindeutig bestimmt.

3. Sei

$$\dots \longrightarrow X_{n-1} \xrightarrow{\varphi_{n-1}} X_n \xrightarrow{\varphi_n} X_{n+1} \longrightarrow \dots$$

eine lange exakte Sequenz von transzendenten Zahlkörpern. Zeige, daß X_n genau dann ω_1 -konvergiert, wenn die Folge F_n der Mengen der Fixpunkte der φ_n relativ kompakt in $\bigcup_{n \in \mathbb{N}} X_n$ ist.

4. Beweisen Sie, daß die ω_0 -Konvergenz einer Folge im \mathbb{R}^n aus ihrer ω_1 -Konvergenz folgt.

Hinweis: Sie dürfen annehmen, daß der \mathbb{R}^n β -konsistent ist. Alternativ können Sie auch ohne diese Annahme versuchen, die Konvergenz direkt wahrscheinlichkeitstopologisch zu zeigen, wofür aber Kenntnisse aus der wahrscheinlichkeitslogischen Lokalisierungstheorie notwendig sind.

Viel Erfolg!